



Alt-OB Michael Korwisi schwang die Startflagge.

Foto: Jr

Oldtimer fahren 20 000 Euro ein

Bad Homburg. Es ist immer wieder ein Anblick, der die Herzen von PS-Fans höher schlagen lässt: 58 Oldtimer fuhren am vergangenen Samstag auf der „2. Benefiz-Rallye Weißer Turm Klassik“ durch Bad Homburg und den Taunus. Keine Unfälle, aber drei Ausfälle durch Pannen meldeten die Veranstalter – der Rotary Club Bad Homburg-Schloss Förderverein mit Unterstützung des Lions Club Bad Homburg Weißer Turm, des Zonta Clubs Bad Homburg und des Rotary Clubs Bad Homburg-Schloss.

Aber über den schönen Anblick hinaus rollten die Schmuckstücke auch für einen guten Zweck. Nach aktuellen Stand konnten durch Spenden, das Engagement der Sponsoren sowie durch die Rallye-Meldegebühren und die Einnahmen anlässlich der Abendveranstaltung bei Mercedes Dr. Vogler bereits über 20 000 Euro verbucht

werden. Mit dem Erlös sollen Organisationen und Initiativen im Hochtaunuskreis unterstützt werden, die sich für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Bildung, Psychomotorik, Integration sowie Kultur einsetzen: „InSL – Initiative Sprache, Lesen, Lernen“, die Kulturkinder Hochtaunus, der Verein „Natur und Psychomotorik“ sowie „Perspektiven für Kinder – ein Projekt von Perspektiven“.

Die nächste Benefiz-Rallye findet erst wieder 2018 statt – geplanter Termin: 26. Mai. Alle Interessenten, die sich zum Newsletter auf www.weisser-turm-klassik.de anmelden, werden von dem Rallye-Team informiert.

Den Gesamtsieg samt Wanderpokal hat übrigens das Team Libor/von Schüssler mit einem Jaguar E-Type (Baujahr 1972, 330 PS) errungen.